

INTERPELLATION von Hans-Heinrich Heusser (SVP, Seegräben), Jürg Trachsel (SVP, Richterswil) und Lorenz Habicher (SVP, Zürich)

betreffend Zusätzlicher Raumbedarf für Polizei und Justiz

Im Zusammenhang mit der Projektierung des Polizei- und Justizzentrums (PJZ) wurde durch den Regierungsrat kommuniziert, dass die beiden Nutzerdirektionen von einem erheblichen zusätzlichen Raumbedarf ausgehen.

Begründet wird der Mehrbedarf unter anderem damit, dass bei den beiden Nutzerdirektionen (Justizdirektion und Sicherheitsdirektion) mit einer Mitarbeiterzunahme um 250 Personen bis zur Eröffnung des PJZ gerechnet werde.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

1. Wie realistisch beurteilt der Regierungsrat die Absicht der beiden Direktionen DS und JI, die Mitarbeiterzahl bis 2020 um 250 Leute aufzustocken, angesichts der zukünftigen, angespannten Finanzlage des Kantons Zürich?
2. Wie werden die heutigen einzelnen Wünsche für zusätzlichen Raumbedarf von über 5000 m² gegenüber dem Projekt 2010, also nach kaum vier Jahren, durch die verantwortlichen Direktionen begründet?

Direktion für Sicherheit:

- Polizeischule + 390 m²
- Forensisches Institut + 800 m²
- Einsatzzentrale + 930 m²
- Informatik + 1320 m²
- Informationsmanagement + 580 m²

Justizdirektion:

- Staatsanwaltschaften + 1400 m²

3. War dieser zusätzliche Raumbedarf durch die Direktion für Sicherheit und die Justizdirektion anlässlich der Kantonsratsdebatte zum Projekt PJZ im Jahre 2010 tatsächlich nicht bekannt? Und wenn doch, warum wurde dies im Kantonsrat durch die beiden damals anwesenden und für diese Ressorts zuständigen Regierungsräte nicht kommuniziert?
4. Ist es angesichts der zukünftigen finanziellen Lage des Kantons zu verantworten, mit dem Kasernenareal einen der teuersten Plätze in der Stadt faktisch zum Nulltarif der Stadt Zürich zu überlassen.

Hans-Heinrich Heusser
Jürg Trachsel
Lorenz Habicher

H. P. Amrein	E. Bachmann	E. Bollinger	R. Burtscher	B. Amacker
M. Arnold	H. Bär	A. Borer	P. Dalcher	R. Fürst
K. Egli	H. Frei	R. Frei	W. Haderer	H. Haug
M. Hauser	J. Hofer	R. Isler	M. Haller	B. Huber
W. Isliker	K. Langhart	Ch. Mettler	U. Moor	Ch. Lucek
R. Menzi	P. Preisig	H. H. Raths	M. Rinderknecht	R. Schmid
C. Schmid	R. Scheck	J. Schneebeili	A. Steinmann	R. Stucker
J. Sulser	P. Uhlmann	H. U. Vogt	B. Walliser	B. Steinemann
A. Suter	T. Weber	H. Wuhrmann	C. Zanetti	R. Zimmermann
M. Zuber	O. Wyss	H. Züllig		